



Wie Daten Teams zusammenbringen

bluecue unterstützt Continental dabei, Splunk und ITSI zur Identifizierung von neuen Potenzialen einzusetzen

Wie kann durch das Monitoring und die Analyse von Daten Effizienz gewonnen werden? Dieser Frage ist das Effizienzteam von Continental Infrastructure nachgegangen und hat eine Antwort gefunden: Zusammen mit der bluecue consulting GmbH & Co. KG haben sie den Service „Unified Monitoring and Analytics“ basierend auf Splunk und IT Service Intelligence (ITSI) implementiert. Plötzlich sind Datenkorrelationen, maschinelles Lernen und voraussagendes Monitoring keine verschwommenen Visionen mehr, sondern greifbare Ziele.

Mehr als 200.000 Menschen arbeiten weltweit für die Continental AG. So komplex wie das gesamte Unternehmen, ist auch seine Infrastruktur. Um wertvolle Daten zu gewinnen, nutzte die Corporate Infrastructure Abteilung eine Vielzahl unterschiedlicher Monitoring Werkzeuge. Doch aufgrund der Dezentralität, konnten die vorhandenen Erkenntnisse nicht für eine kontinuierliche Verbesserung der beteiligten Prozesse und Systeme verwendet werden – erst recht nicht teamübergreifend.

„Es ist Aufgabe des Efficiency Teams, Potenziale zur Effizienzsteigerung innerhalb der Infrastrukturabteilung von Continental zu finden. Darum haben wir das Splunk Projekt gestartet: um diese im Bereich Monitoring auszumachen“, erklärt Tim Kutzner, Global Team Lead Efficiency von Continental.

Splunk Einführung mit bluecue

Und genau das ist ihnen gelungen. Nach einem erfolgreichen Proof of Concept zusammen mit Splunk hat sich Continental entschlossen, Splunk breiter einzuführen und die Plattform zur „einzigen Quelle der Wahrheit zu machen“, erzählt Torben Volkmann, Managing Consultant von bluecue. „Im darauffolgenden Piloten haben wir gemeinsam Potenziale und Möglichkeiten entdeckt, zwei vollkommen neue Splunk Umgebungen implementiert und sowohl beim Daten-Onboarding als auch bei der Entwicklung von Dashboards geholfen.“

bluecue wurde zum Splunk Partner der Firma und „hat wirklich bei allem geholfen“, sagt Kutzner zufrieden. „Ich kann mich nicht an eine einzige Frage erinnern, die das Team in Schwierigkeiten gebracht hätte.“

Doch warum überhaupt ein übergreifendes Monitoring einführen? „Ich analysiere Daten nicht einfach so“, erklärt Datenwissenschaftlerin Ester Belén Bandiera von Continental. „Die Analyse muss den verschiedenen Teams einen Nutzen bringen.“ Und genau so einen Nutzen haben z.B. Datenkorrelationen

gezeigt. „Wir haben die Daten aus unterschiedlichen Infrastrukturateams korreliert. Gibt es im Zuständigkeitsbereich eines Teams eine Störung oder einen Ausfall, werden die anderen Teams alarmiert. Dadurch sollen sog. Root Cause Analysen schneller erfolgen können“, erläutert Bandiera einen ihrer Splunk Anwendungsfälle. „Es ist schwieriger für Teams, solche Informationen zu teilen, wenn sie in verschiedenen Plattformen gesammelt werden.“

Alles zusammenbringen

„Es ist unser erklärtes Ziel, all das zusammenzubringen: Verschiedene Kompetenzzentren, Teams und ihre Daten“, sagt Kutzner.

Splunk als Plattform für Datenmonitoring und Analyse hat das Potenzial dazu und ermöglicht durch den Zusatz von ITSI zudem, maschinelles Lernen in Zukunft wirksam einzusetzen: „Um anomales Verhalten von Diensten zu erkennen oder sogar vorherzusagen“, ergänzt Bandiera. „Klassisches Monitoring kommt schnell an seine Grenzen, wenn es darum geht Anomalien mithilfe von statischen Schwellenwerten zu erkennen. Splunk und ITSI können Intelligenz ins Monitoring bringen. Darin sehe ich den Wert von Splunk – schon jetzt und auch in Zukunft.“

Und genau das ist es auch, wo bluecue mit seiner Expertise erneut ins Spiel kommt. „Wir möchten unsere Splunk Dienste intern konsolidieren. Indem wir unsere Prozesse optimieren, können wir z.B. neue Anwendungsfälle schneller umsetzen. Wir werden bluecue brauchen, um unseren Splunk und ITSI Dienst strategisch weiterzuentwickeln“, erklärt Kutzner.

Erfolgreicher Start

Schon jetzt gibt es viele Beispiele für das erfolgreiche Splunk Projekt mit bluecue. Dazu gehört unter anderem die Migration einer älteren, bereits vorhandenen Splunk Instanz auf die neu implementierten, zentralen Umgebungen und deren Hosting.

„bluecue gehört zu den besten Partnern, mit denen ich je zusammengearbeitet habe – auf allen Levels.“

Tim Kutzner, Global Team Lead Efficiency, Continental Infrastructure

„Meiner Meinung nach helfen Splunk und ITSI Continental dabei, Teams und ihre Daten zusammenzubringen. Dadurch befähigen wir sie, zusammenzuarbeiten.“

Ester Belén Bandiera, Data Scientist, Continental Infrastructure

Oder aber der Austausch vorhandener Monitoring Werkzeuge. „Wir haben z.B. ein recht teures Werkzeug zur Überwachung des Active Directories ausgetauscht“, sagt Kutzner. Als tatsächlich ein schwerwiegendes Problem mit Bezug zum AD auftauchte, konnte das Team dieses „aufgrund der in Splunk vorhandenen historischen Daten schnell lösen. Das Feedback des Teams war sehr gut, sodass wir jetzt die ersten Schritte im Bereich ITSI mit ihnen gehen“, ergänzt er zufrieden.

bluecue Berater Volkmann ergänzt: „Wir ersetzen die Werkzeuge nur dann, wenn es sinnvoll ist. Im Fall vom AD haben wir ein Werkzeug ausgetauscht, ein anderes für das dazugehörige Hardwaremonitoring aber nicht. Wir haben allerdings dessen Daten in Splunk integriert, sodass das AD Team sie korrelieren kann und einen detaillierten Überblick über den gesamten Service erhält.“

Dieses ganzheitliche Paket ist es, das bluecue als Partner und Lieferanten auszeichnet: „Wir schauen uns Projekte immer ganzheitlich an. Wir kümmern uns um die Technik, aber vor allem kennen wir das Potenzial der Lösungen und sind in der Lage unsere Kunden strategisch basierend auf ihren Anforderungen zu beraten“, erklärt Nico Lüdemann, Geschäftsführer von bluecue.

Neue Potenziale aufdecken

Die Kombination von Splunk und Power BI ist ein Beispiel dafür. „Dank der Splunk API können weitere Dienste leicht angebunden werden, sodass Continental jetzt z.B. die Daten aus Splunk in

Power BI aufbereiten kann“, erklärt Volkmann. „Nachdem sie die Möglichkeiten erkannt haben, haben andere Teams wie z.B. Automation, ebenfalls Potenziale für ihren eigenen Service gesehen und nutzen die API jetzt erfolgreich.“

Starke Zusammenarbeit

Kutzner ist sich sicher, dass das Projekt langfristig nicht nur der Infrastrukturabteilung helfen wird, sondern dem gesamten Unternehmen. „Wir erhöhen nicht nur die Effizienz, wir werden auch eine Menge Geld sparen.“

Es ist daher wenig überraschend, dass das Team seine internen Splunk Fähigkeiten durch verschiedene Trainings und mit der Hilfe von bluecue stark ausbaut: „Die Zusammenarbeit mit bluecue ist wirklich großartig. Die Berater kennen sich super aus und helfen uns stets, den für uns sinnvollsten Weg zu identifizieren“, sagt Bandiera.

Das Potenzial von Daten ist durch dieses Projekt mehr als deutlich geworden. Es hat gezeigt, dass ein ganzheitlicher Datenmonitoring- und Analyseansatz ein Motor für Effizienz sein kann und bis dato ungenutzte Potenziale aufdecken kann. Kutzner ist sicher, dass die Reise vor allem im Bereich des maschinellen Lernens und vorausschauendem Monitoring weitergehen wird. Und ist froh darüber, bluecue auch künftig mit an Bord zu haben, denn: „bluecue gehört zu den besten Partnern, mit denen ich je zusammengearbeitet habe – auf allen Levels.“



Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2020 einen vorläufigen Umsatz von 37,7 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 235.000 Mitarbeiter in 58 Ländern und Märkten. 2021 begeht das Unternehmen sein 150-jähriges Jubiläum.

Continental AG

Vahrenwalder Straße 9
30165 Hannover
Telefon: +49 511 938 01
mail_service@conti.de
www.continental.com/de.



bluecue entwickelt individuelle digitale Strategien, um die Prozesse, die Teamarbeit und die Wertschöpfung in Unternehmen zukunftsfähig zu gestalten. Moderne Kommunikation, datengestütztes Management und digitale Kompetenzen dienen dazu, für anspruchsvolle Kunden aus der gesamten DACH-Region ein erfolgreiches System der Arbeit für Unternehmen im Zeitalter der Digitalisierung zu entwerfen.

bluecue consulting GmbH & Co. KG

August-Schroeder-Straße 4
33602 Bielefeld
Telefon: +49 521 9227 9800
info@bluecue.de
www.bluecue.de





Bringing teams together through data

With the aid of bluecue, Continental uses Splunk and ITSI to identify new potential

How to gain efficiency by monitoring and analyzing data? The efficiency team of Continental Infrastructure set out to answer this question and found a solution: Together with the bluecue consulting GmbH & Co. KG they implemented a service called Unified Monitoring and Analytics based on Splunk and IT Service Intelligence (ITSI). Thus, data correlation, machine learning and predictive monitoring are no longer distant visions, but tangible goals.

More than 200,000 employees work for the Continental AG in various departments around the world. Just as large and complex as the entire company, is its infrastructure. By utilizing a variety of different monitoring tools within the Corporate Infrastructure department, the team gathered valuable data. However, due to the decentralized tools and platforms the findings could not be properly applied to improve the processes and systems involved continuously – especially across teams.

“The efficiency team has the duty to find potential for efficiency enhancement in the infrastructure department of Continental. That is why we set up the Splunk project: to find potentials regarding monitoring”, explains Tim Kutzner, Global Team Lead Efficiency at Continental Infrastructure.

Introducing Splunk with bluecue

And they did. After a successful Proof of Concept with Splunk, Continental decided to move forward and make the platform their “one source of truth”, says Torben Volkmann, Managing Consultant at bluecue. “During the following pilot we discovered new potentials and many possibilities together, implemented two completely new Splunk environments, helped with data onboarding and dashboard development.”

bluecue became Continentals Splunk partner of choice and “really helped with everything”, says Kutzner. “I cannot remember a single question where bluecue had problems to answer.”

But why pursuing a unified data analysis in the first place? “I am not doing data analysis for the sake of it”, says Ester Belén Bandiera, data scientist at Continental. “It has to bring a benefit to the different teams.”

A considerable benefit could be seen by setting up correlations for instance. “We correlated data from different infrastructure

teams. So, when one team experiences a malfunction or failure, the other teams are alerted. Thereby root cause analyses can be conducted much faster,” Bandiera explains one of the cases she has been working on. “Obviously, it’s harder for the teams to share this information when the data is gathered in different platforms.”

Bringing it all together

“This is really our goal. To bring it all together: different competency centers, teams and data,” says Kutzner.

As a platform Splunk offers all needed capacities regarding monitoring and analyzing data and with the addition of ITSI it can also leverage machine learning in the future: “To predict or to detect anomalous behaviors in the services”, adds Bandiera. “Classical monitoring where you set static thresholds to detect these anomalous behaviors have limits. Splunk and ITSI have the power to put intelligence into the monitoring. This is where I see the value of Splunk – at present and in the future.”

And this is where bluecue with its expertise comes into play once more. “We want to consolidate our Splunk service for our internal costumers. Optimizing internal processes for instance to make onboarding of new use cases easier. We will need bluecue as our partner for the strategic evolvement of our Splunk and ITSI service”, explains Kutzner.

Successful start

Several use cases show the success of the Splunk project with bluecue already. This includes the migration of an older existing Splunk instance to the newly implemented central environments and its hosting.

Or replacing other monitoring tools: “Among others, we replaced quite an expensive tool that was specialized for Active

„bluecue is one of the best suppliers I have ever worked with – on all levels.“

Tim Kutzner, Global Team Lead Efficiency, Continental Infrastructure

„In my opinion Splunk and ITSI are helping Continental to bring teams together by bringing their data together. So, we enable them to collaborate with each other.“

Ester Belén Bandiera, Data Scientist, Continental Infrastructure

Directory monitoring”, says Kutzner. When a serious problem in the production occurred, involving the Active Directory, the team could solve it easily. “Because all the historical data was easy to access in Splunk. We got excellent feedback from the team and are now advancing, doing the first steps with ITSI in that area”, he adds contently.

bluecue consultant Volkmann adds: “We are only replacing existing tools when it makes sense. In case of the Active Directory, we did replace one tool, but kept another that was responsible for hardware monitoring. However, we integrated that data in Splunk. Giving the AD team the possibility to correlate it and gain a detailed overview.”

It is this comprehensive package, that is defining bluecue as a partner and supplier: “We always take a holistic view. We do take care of the technical aspects, but more importantly we know the potential of the solutions and strategically consult our clients to meet their needs”, explains Nico Lüdemann, CEO of bluecue.

Discovering new potential

One example of this being the combination of Splunk and Power BI. “The Splunk API makes it possible to connect other services easily and thus Continental can take the data from Splunk and

leverage it in Power BI for instance”, explains Volkmann. “After they learned what was possible, other teams, such as automation, also discovered potential for their services and are now successfully using the API.”

Strong collaboration

Kutzner is sure that the project will not only benefit the Infrastructure department, but all of Continental in the long run. “It is not only efficiency that’s coming out. We will also save a lot of money.”

Unsurprisingly, the team is building up skills in-house through different trainings and keeps learning from its partner bluecue as well: “The collaboration has been really great. The people doing the hands-on work are very knowledgeable and always eager to help us find the best way”, says Bandiera.

Through this project, the potential of data becomes inevitably clear. It has proven that a unified data monitoring and analysis can be an engine for efficiency and uncover formerly unseen potentials. Kutzner is sure there is more to come, especially in terms of machine learning and predictive monitoring. And he is happy to know bluecue on board in the future because: “bluecue is one of the best suppliers I have ever worked with – on all levels.”



Continental develops pioneering technologies and services for sustainable and connected mobility of people and their goods. Founded in 1871, the technology company offers safe, efficient, intelligent, and affordable solutions for vehicles, machines, traffic and transportation. Continental generated preliminary sales of €37.7 billion in 2020 and currently employs more than 235,000 people in 58 countries and markets. In 2021, the company celebrates its 150th anniversary.

Continental AG

Vahrenwalder Straße 9
30165 Hannover
Telefon: +49 511 938 01
mail_service@conti.de
www.continental.com/de.



bluecue develops individual digital strategies to make processes, teamwork and value creation in companies future-proof. Modern communication, data-driven management and digital competencies are used to design a successful system of work for companies in the age of digitalization for demanding customers from the entire DACH region.

bluecue consulting GmbH & Co. KG

August-Schroeder-Straße 4
33602 Bielefeld
Telefon: +49 521 9227 9800
info@bluecue.de
www.bluecue.de



BLUECUE DIGITAL STRATEGIES. EXCEEDING YOUR EXPECTATIONS.

